

Das zweite von Herrn Beck erwirkte schweizerische Stipendium erhielt Dr. Hanno Helbling, der mit Beginn des Wintersemesters 1954/55 nach München zu kommen beabsichtigt. Am 1. September 1954 schied auf eigenen Wunsch Dr. K. E. Henke aus den Diensten der Monumenta Germaniae aus, um sich einem anderen Beruf zuzuwenden. Die Betreuung der Bibliothek übernahm an Stelle des ausscheidenden Dr. H. Hohenleutner am 1. März 1954 Dr. Johanna Autenrieth. Schließlich wurde für die Erledigung der an Umfang immer mehr wachsenden Verwaltungsgeschäfte ab 1. 10. 1953 in Regierungsamtman a. D. Hans Engert eine sachverständige und erfahrene Hilfe gewonnen.

Die Zentralkommission wählte zu korrespondierenden Mitgliedern die Herren:

- | | |
|---------------------|-------------|
| P. M. Coens, S. J. | — Brüssel. |
| Prof. F. L. Ganshof | — Gent. |
| Prof. B. Schmeidler | — München. |
| Prof. M. Seidlmayer | — Würzburg. |

II.

1. Geschichtsschreiber

(Leitung: Baethgen)

Für die Neuausgabe der Gesta Karoli Magni Notkers des Stammers hat Dr. H. Haefele nach Heranziehung eines weiteren Hs.-Fragments (Einsiedeln Nr. 245) die Textkonstitution zu Ende geführt. Auch die Kommentierung ist bereits so weit fortgeschritten, daß mit einem baldigen Abschluß der Arbeit gerechnet werden kann.

Gleichzeitig hat Dr. H. Helbling mit einer Neubearbeitung der Casus St. Galli begonnen und auch hier die Textherstellung, die keine besonderen Schwierigkeiten bietet, bereits im wesentlichen beendet; die Suche nach etwaigen noch unbenutzten Hss. blieb bisher ergebnislos. Der Sachkommentar, mit dem Dr. Helbling jetzt beschäftigt ist, wird knapper zu fassen sein als der Meyer von Knonaus. Gegenüber der von diesem bearbeiteten Ausgabe ergibt sich andererseits die Aufgabe eines genaueren Nachweises der im Text vorkommenden Zitate sowie des durchschimmernden Bildungsgutes, wobei besonders in dem von Ekkehard stammenden Teil neue Resultate zu erwarten sind. Lohnend erscheint auch eine Untersuchung der Latinität dieses Autors, die manche ungewöhnlichen Bildungen aufweist.